

rbung)

obilien/)

v.htr.ch/story/people-events/grandhotel-giessbach-1502)

en)

- Medienarchiv (/ueber-uns/medienarchiv)



<https://ads.gutknecht-net.com/delivery/ck.php?>

[oaparams=2_bannerid=8169_zoneid=510_cb=7a16a7d8b2_oadest=https%3A%2F%2Fwww.schuetzengarten.ch%2Fde](https://ads.gutknecht-net.com/delivery/ck.php?oaparams=2_bannerid=8169_zoneid=510_cb=7a16a7d8b2_oadest=https%3A%2F%2Fwww.schuetzengarten.ch%2Fde)

Auszeichnung

Grandhotel Giessbach gewinnt Thuner Sozialstern 2024

Der Thuner Sozialstern 2024 geht an das Grandhotel Giessbach in Brienz. Das Unternehmen erhält die mit 10'000 Franken dotierte Auszeichnung für das Engagement für berufliche Inklusion von psychisch beeinträchtigten Menschen.



Stolz auf das Engagement für berufliche Inklusion: Preisträger Thomas Herren (4. v. l.) sowie Kolleginnen und Kollegen vom Grandhotel Giessbach mit Bernadette Häfliger Berger (2. v. r.), Direktorin IV-Stelle Kanton Bern, Jury-Vertreter Hans-Heinrich Weber (l.) und Laudator Adrian Zmoos (r.).

Bild: zvg

Mit dem Thuner Sozialstern werden seit bald 30 Jahren Unternehmen ausgezeichnet, die Menschen mit einer psychischen Leistungsbeeinträchtigung aufnehmen und fördern. An der Preisverleihung in der Thuner Westhalle erhielt das Grandhotel Giessbach den Preis, der mit 10'000 Franken dotiert ist. Thomas Herren, Leiter Infrastruktur & Park und Parkranger vom Grandhotel Giessbach, nahm gemeinsam mit Mitarbeitenden die Urkunde und den Wanderpokal entgegen.

Optimale Integration von Personen mit Beeinträchtigung

Die Jury – Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Invalidenversicherung und Sozialpsychiatrie – prüfte die eingegangenen Nominationen, kürte drei Finalisten und besuchte diese. Im Grandhotel Giessbach seien die Personen mit Beeinträchtigung optimal integriert. Ob Betriebsunterhalt, Technik, Küche, Gärtnerei, Umgebungsarbeiten oder Büro: Die Arbeitsabläufe seien gut strukturiert und die Mitarbeitenden werden mit Ruhe und Wertschätzung begleitet.

Klare Zielvereinbarungen und Verantwortlichkeiten würden die Entwicklung der integrierten Personen fördern, heisst es in der Medienmitteilung des Thuner Sozialsterns. Die Personen mit Beeinträchtigung sind als Lernende, in langfristig angepassten Arbeitsplätzen, in befristeten Praktika oder bei Arbeitsversuchen tätig.

Seit 2010 engagiert sich das Grandhotel Giessbach für Inklusion. Nominiert wurde der Betrieb vom Team der Sozialeinrichtung Seeburg, die in der beruflichen Integration seit bald fünf Jahren eine Partnerschaft pflegt. «Das Grandhotel Giessbach zeigt, wie Integration im ersten Arbeitsmarkt gelingen kann, wenn Menschen ihr Herz öffnen und mit Offenheit und Geduld an diese wichtige Aufgabe herangehen», sagt Adrian Zmoos, Geschäftsführer der Seeburg, über das Grandhotel Giessbach.

Erster Publikumspreis verliehen

Im erstmals durchgeführten Live-Voting um den Publikumspreis sammelte das Thuner Unternehmen Hirsig Getränke-technik AG die meisten Stimmen und erhielt einen Scheck in Höhe von 1000 Franken.

Beim Apéro liessen die rund 300 Gäste den Abend ausklingen. Der nächste Thuner Sozialstern wird am 4. November 2025 in der Thuner Westhalle verliehen. Das Nominationsverfahren startet im April 2025. (mm)

Impressionen von der Preisverleihung